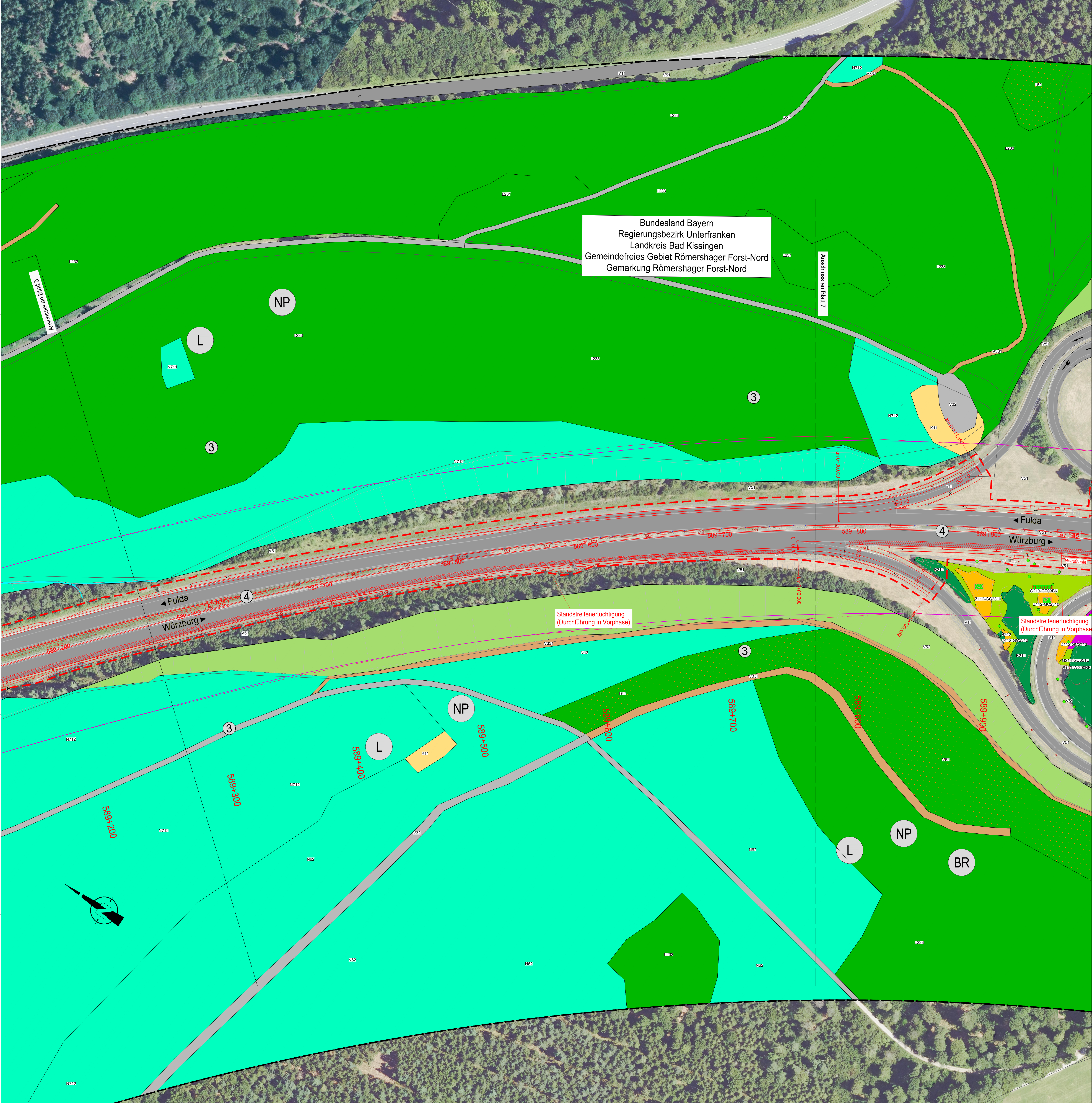




### Biolog- und Nutzungstypen

(Biotopkriterien zur Kennzeichnung der Biotoparten (Kriterienkennzeichnung))

#### Biotopfunktionen

**L - Laub(misch)wälder**

L201 Buchenwälder basenarmer Standorte, junge Ausprägung  
L202.L202.01 Buchenwälder basenarmer Standorte, mittlere Ausprägung  
L203.L203.01 Buchenwälder basenarmer Standorte, alte Ausprägung  
L204 Sonstige gewässergeleitete Wälder, mittlere Ausprägung  
L61 Sonstige standortgerechte Laubmischwälder, junge Ausprägung  
L62 Sonstige standortgerechte Laubmischwälder, mittlere Ausprägung  
L63 Sonstige standortgerechte Laubmischwälder, alte Ausprägung

**N - Nadel(misch)wälder**

N61 Sonstige standortgerechte Nadelmischwälder, junge Ausprägung  
N62 Sonstige standortgerechte Nadelmischwälder, mittlere Ausprägung  
N63 Sonstige standortgerechte Nadelmischwälder, alte Ausprägung  
N12 Strukturelle Altersklassen-Nadelforste, mittlere Ausprägung

**W - Waldmäntel, Vorwälder**

W12 Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte  
W21 Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden

**B - Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen**

B12 Mesophile Gebüschenhecken  
B13 Sumpfgebüsche  
B13 Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium  
B21 Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung  
B22 Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung  
B23 Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung  
B23.01 Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung  
B23.02 Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung  
B31 Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, junge Ausprägung  
B32 Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, mittlere bis alte Ausprägung

**G - Grünland**

G11 Intensivgrünland  
G21 Mäßig extensiv bis extensiv genutztes, artenarmes Grünland  
G22 Mäßig extensiv bis extensiv genutztes, artenreiches Grünland  
G23 Artenarmes Extensivgrünland  
G24.G24.01 Artenreiches Extensivgrünland  
G24.02 Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, bruchgefallen  
G21-020000 Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiese

**A - Acker**

A11 Intensiv bewirtschaftete Acker ohne oder mit stark verarmter Segelvegetation

**F - Fließgewässer**

F13 Deutsch veränderte Fließgewässer  
F21 Gräben naturnah  
F22 Gräben mit naturnaher Entwicklung

**K - Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren**

K11 Artenarme Säume und Staudenfluren  
K12 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte  
K13 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte  
K13.01 Artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte  
K13.02 Artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte

**Z - Zwergstrauch- und Ginsterheiden**

Z12-G20000 Zwergstrauch- und Ginsterheiden, weitgehend intakt

#### V - Verkehrsflächen

V11 Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt  
V31 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt  
V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt  
V33 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt  
V51 Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen  
V52 Gehölzbestände alter Ausprägung entlang von Verkehrsflächen

**X - Siedlungsbereiche**

X12 Einzelgebäude im Außenbereich

#### Sonstiges

Umgrenzung des Untersuchungsgebiets  
Beeinträchtigungskorridor entlang der BAB alt  
Beeinträchtigungskorridor entlang der BAB neu  
Grenze zwischen den Bezugsräumen mit Nummer  
Landesgrenze  
Gemeindegrenze  
Gemarkungsgrenze

#### Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotop

Umgrenzung FFH-Gebiet  
Umgrenzung Vogelschutz-Gebiet  
Naturschutzgebiet  
Biosphärenreservat Rhön  
Naturpark  
Landschaftsschutzgebiet  
Geschützte Biotop nach § 30 BNatSchG oder Art. 23 BayNatSchG  
Überschneidungsgebiet  
Biotop laut amtlicher Biotopkartierung Bayern mit Nummer  
Biotop laut amtlicher Biotopkartierung Hessen mit Nummer  
Komplex laut amtlicher Biotopkartierung Hessen mit Nummer  
Flächen des Ökologischen Bayern

#### Konfliktskizzenzeichnung

Funktion im Bezugsumfeld  
"B" mit eigenem (3 Abs. 3 BayNatSchG), wenn Funktion nicht beeinträchtigt, sonst "L"

Funktion im Bezugsumfeld  
"H" mit eigenem (3 Abs. 3 BayNatSchG), wenn Funktion nicht beeinträchtigt, sonst "L"

Funktion im Bezugsumfeld  
"W" mit eigenem (3 Abs. 3 BayNatSchG), wenn Funktion nicht beeinträchtigt, sonst "L"

Funktion im Bezugsumfeld  
"K" mit eigenem (3 Abs. 3 BayNatSchG), wenn Funktion nicht beeinträchtigt, sonst "L"

Funktion im Bezugsumfeld  
"L" mit eigenem (3 Abs. 3 BayNatSchG), wenn Funktion nicht beeinträchtigt, sonst "L"

#### Funktionskennzeichnungen

**B** Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayNatSchG)  
**H** Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayNatSchG)  
**Bo** Bodenfunktionen  
**W** Wasserfunktionen  
**K** Klimafunktionen  
**L** Landschaftsfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktion

#### Technische Planung

Geplantes Vorhaben  
Baufeldgrenze  
Bestehende Autobahn und Nebenanlagen

© Bayerisches Landesamt für Umwelt, www.lfu.bayern.de  
© Bayerische Vermessungsverwaltung, Geobasisdaten  
Bezugssystem: Gauß-Krüger  
Transformations UTM+GK → 32UM-SAB  
Koordinaten sind UTM und Höhenangaben sind in Meter  
Ausgang enthält Daten laut dem Rauminformationssystem

### Habitate

Biotopartenraum  
Flächenausprägungskriterien

**Bruchvogel**

Kürzel Wissenschaftlicher Name Deutscher Name  
H1 Ceryle alcyon Ceryle alcyon  
M1 Buteo buto Buteo buto  
S1 Dendroica aestiva Dendroica aestiva  
W1 Falco peregrinus Falco peregrinus

**Beobachtung unter der Brücke**

**Bruchvogel**

Kürzel Wissenschaftlicher Name Deutscher Name  
H1 Ceryle alcyon Ceryle alcyon  
D1 Dendroica aestiva Dendroica aestiva  
C1 Ceryle alcyon Ceryle alcyon  
G1 Phalaropus lobatus Phalaropus lobatus  
K1 Ceryle alcyon Ceryle alcyon  
M1 Buteo buto Buteo buto  
R1 Falco peregrinus Falco peregrinus  
S1 Dendroica aestiva Dendroica aestiva  
W1 Falco peregrinus Falco peregrinus

Potenzierbare Haselausbreitungsraum  
Haselaus (Muscivora aeneolus), Tübe mit Nest und/oder Haselaus  
Grasland bzw. Fräulein der Haselaus  
Zusätzliche (Lacerta agilis)

Weitere Biotoparten  
Kürzel Wissenschaftlicher Name Deutscher Name  
BS Angitia fragilis Blindseiche  
RI Rana lessonae Ringseiche  
WE Zonitoides vivipara Waldseiche  
EI Elodea unidentifizierte

Potenzierbare Biotoparten für xylobionte Käfer  
Einrichtung von Biotopartenräumen von Fällern  
Großer Wiesenkopf (Sanguisorba officinalis)  
Schmalblättriges Weidenröschen (Epilobium angustifolium)  
Tüpfelbläue (Succisa pratensis)

### Habitate

Gebäude  
Nistkasten  
Höhlenbaum  
Rohsteingehäule  
Grünfliegengehäule  
Biotopbaum mit absterbender Rinde oder Spitze

### Landwirtschaftliche Nutzflächen

**B H Bo W K L**  
B: Biotopartenraum  
H: Haselaus  
Bo: Biotopartenraum  
W: Wald  
K: Kulturen  
L: Landwirtschaftliche Nutzflächen

### Feuchtlebensräume

**B H Bo W K L**  
B: Biotopartenraum  
H: Haselaus  
Bo: Biotopartenraum  
W: Wald  
K: Kulturen  
L: Landwirtschaftliche Nutzflächen

### Hecken und Feldgehölze

**B H Bo W K L**  
B: Biotopartenraum  
H: Haselaus  
Bo: Biotopartenraum  
W: Wald  
K: Kulturen  
L: Landwirtschaftliche Nutzflächen

### Extensivgrünland

**B H Bo W K L**  
B: Biotopartenraum  
H: Haselaus  
Bo: Biotopartenraum  
W: Wald  
K: Kulturen  
L: Landwirtschaftliche Nutzflächen

### Wälder

**B H Bo W K L**  
B: Biotopartenraum  
H: Haselaus  
Bo: Biotopartenraum  
W: Wald  
K: Kulturen  
L: Landwirtschaftliche Nutzflächen

### Straßenbegleitgrün

**B H Bo W K L**  
B: Biotopartenraum  
H: Haselaus  
Bo: Biotopartenraum  
W: Wald  
K: Kulturen  
L: Landwirtschaftliche Nutzflächen

### Brückenbauwerk

**B H Bo W K L**  
B: Biotopartenraum  
H: Haselaus  
Bo: Biotopartenraum  
W: Wald  
K: Kulturen  
L: Landwirtschaftliche Nutzflächen

|   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|---|---|---|---|---|---|---|

Entwurfbearbeitung:  
Miriam Glanz  
Landschaftsarchitektin  
Am Wacholderrain 23  
97618 Leutershausen  
Tel. 09771 - 90780  
Fax 09771 - 2492

bearbeitet: 11/2023 M. Glanz  
gezeichnet: 11/2023 L. Winter  
Prj. Nr.: 11321  
Datum: 11/21/2023  
Objekt: TB Grenzwald  
Leutershausen, 30.11.2023

Die Autobahn

Niederlassung Nordbayern

Flaschenhofstraße 55, 90402 Nürnberg

bestehend: A214  
gezeichnet: AS  
geprüft: Dirscherl  
PSP-Nr.: A-0252-20  
Datum:

|     |                  |       |         |
|-----|------------------|-------|---------|
| 3   |                  |       |         |
| 2   |                  |       |         |
| 1   |                  |       |         |
| Nr. | Art der Änderung | Datum | Zeichen |

|             |                                     |                    |         |
|-------------|-------------------------------------|--------------------|---------|
| Lagesystem  | GK (4 Meridianstreifen) EPSG: 31468 | Stand Kataster     | 12/2017 |
| Höhensystem | CH+NN62, Stau 160                   | Bestandsvermessung | 12/2017 |

## FESTSTELLUNGSENTWURF

Die Autobahn GmbH des Bundes

Unterlage / Blatt-Nr.: 19.1.2 / 6  
Landschaftspflegerischer  
Bestands- und Konfliktplan  
Bau-km 589+200 bis 589+800  
PROJUS-Nr.: Maßstab: 1:1000

BAB A7 Fulda - Würzburg  
Erneuerung der Talbrücke Grenzwald (BW 587a)  
Bau-km 585+585.405 bis 590+337.125

Aufgestellt: 14.12.2023  
Niederlassung Nordbayern  
Abteilung A 5 Landschaftsplanung  
IA: [Signature]  
Stahmann, Projektleitung

Geprüft: 14.12.2023  
Niederlassung Nordbayern  
Abteilung A 5 Landschaftsplanung  
IA: [Signature]  
Dirscherl, Abteilungsleitung